

BMW IBSF WELTCUP BOB + SKELETON

PRÄSENTIERT VON **VELTINS**

WINTERBERG 07. - 09. JANUAR 2022



Erfolg von Martins Dukurs zum Auftakt des Weltcup-Wochenendes in Winterberg

Der lettische Skeletonaltmeister siegt mit einer hundertstel Sekunde vor Axel Jungk / Russe Tretiakov wird Dritter

Winterberg. (pst) Der Auftakt des BMW IBSF Weltcup-Wochenendes präsentiert von Veltins in Winterberg war eine spannende Angelegenheit. Der Abstand von einer hundertstel Sekunde brachte den Sieg für den 37-jährigen Letten Martins Dukurs vor Axel Jungk. Der Skeletoni vom BSC Sachsen Oberbärenburg war ebenfalls nur vier Hundertstel vor dem Russen Alexander Tretiakov, der noch im Dezember in der VELTINS-EisArena siegreich war. "Die eine Hundertstel habe ich in erster Linie am Start verloren", meinte Jungk, der bei dem einzigen gewerteten Lauf nur die 15. Startzeit hatte.

Vierter wurde der Lokalmatador Alexander Gassner vom BSC Winterberg, der sehr zufrieden war mit seinem Start und sagte: "Ich bin happy, dass ich unter fünf Sekunden gestartet bin." Vor dem letzten Weltcup in St. Moritz sieht sich Gassner gut gerüstet für die Olympischen Spiele in China. Drittbester Deutscher war Christopher Grotheer als Neunter. Grotheer, der seine Führung im Weltcup an Martins Dukurs abgeben musste, freut sich vor Olympia nun auf den Weltcup-Abschluss in St. Moritz. Er sagt: "Auf dieser Natureisbahn zu fahren, ist immer etwas Besonderes."

Es zählten nur die Ergebnisse des zweiten Laufes, da der erste Lauf annulliert werden musste.

Bildzeile: Siegerpodium, Alexander Gassner ©Dietmar Reker

Sportzentrum Winterberg Hochsauerland GmbH

Steinstraße 27 | 59872 Meschede

info@veltins-eisarena.de

Koordination
Medien & Öffentlichkeitsarbeit:
Sportzentrum Winterberg
Hochsauerland GmbH
Luisa Mette
Mobil: +49 170 631 41 45
medien@veltins-eisarena.de
www.veltins-eisarena.de



SPORTzentrum
WINTERBERG | HOCHSAUERLAND GMBH

